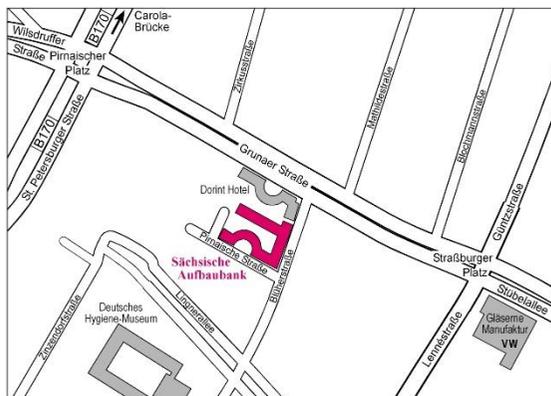


Anfahrt



Anfahrt mit ÖPNV: ab Dresden-Hauptbahnhof mit Straßenbahnlinien 3 oder 7 bis Pirmaischer Platz

Anfahrt mit dem Auto: aus Richtung Leipzig/Chemnitz über A4: Ausfahrt Dresden-Altstadt, weiter in Richtung Stadtzentrum;
aus Richtung Berlin/Bautzen über A4: Ausfahrt Dresden-Hellerau, weiter in Richtung Stadtzentrum auf der B170/E55

Parkmöglichkeit: Parkplatz Pirmaische Straße, Lingerallee oder am Deutschen Hygiene-Museum (alle kostenpflichtig)

Anmeldung

Auf der Internetseite der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt (LaNU) können Sie sich **online anmelden** und über weitere Veranstaltungen informieren: <https://www.lanu.de/vtY>

Eine Anmeldung ist erforderlich.
Anmeldeschluss ist der 15. November 2023.
Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Es wird eine **Hybridvariante** angeboten, d. h. die Veranstaltung findet in Präsenz und per Online-Übertragung statt.



Link: <https://www.lanu.de/vtY>

Teilnahmeentgelt

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Verpflegung

Tagungsgetränke werden entgeltfrei bereitgestellt. Eine Mittagsversorgung ist auf Selbstzahlerbasis möglich. Nachhaltigkeit und umweltorientiertes Management sind uns wichtig, z.B. durch regionales Catering, Abfallvermeidung und Energieeffizienz.

Ansprechpartner:

Anne-Katrin Lösche
Sächsische Landesstiftung für Natur und Umwelt
Telefon: +49 351 81416-618
E-Mail: anne-katrin.loesche@lanu.sachsen.de

Martin Stock
LfULG, Abteilung 6/Referat 62
Telefon: + 49 3731 294-2207
Telefax: + 49 3731 294-2099
E-Mail: martin.stock@smekul.sachsen.de

Titelfoto: U. Bangert, SMEKUL

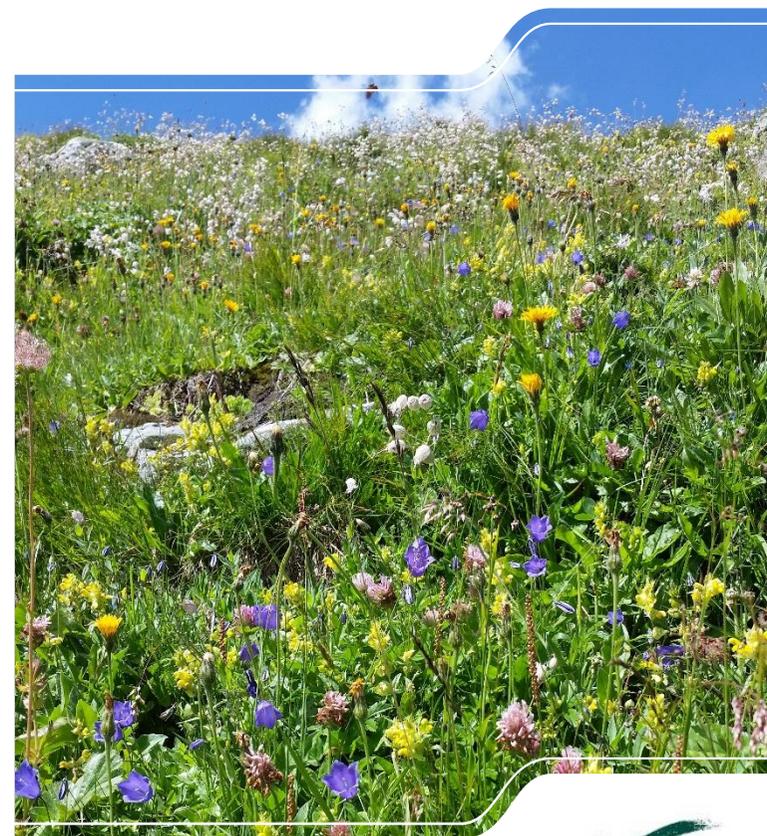
Herausgeber und Veranstalter:
Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden
Telefon: + 49 351 2612-0
Telefax: + 49 351 2612-1099
E-Mail: poststelle.lfulg@smekul.sachsen.de

15 Jahre Täglich für ein gutes Leben.

www.lfulg.sachsen.de

Programm Biologische Vielfalt 2030 – einfach machen!

am 29. November 2023 in Dresden



Das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) in Kooperation mit der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt (LaNU) lädt ein zur Veranstaltung

Programm Biologische Vielfalt 2030 – einfach machen!

Termin: **29.11.2023**
10:00 bis 16:30 Uhr

Ort: **SAB (Sächsische Aufbaubank)**
Pirnaische Straße 9
01069 Dresden

Die sächsische Staatsregierung hat im Oktober 2022 das weiterentwickelte Biodiversitätsprogramm Sachsens veröffentlicht. Mit ihm wurde das erste sächsische Biodiversitätsprogramm aus dem Jahr 2009 grundlegend überarbeitet. In das neue Programm ist auch ein Handlungskonzept zur Insektenvielfalt eingebunden. Zahlreiche Qualitäts- und Handlungsziele tragen den aktuellen Rahmenbedingungen und Erfordernissen im Biodiversitätsschutz Rechnung.

Die Herausforderungen zur Bewältigung der „Biodiversitätskrise“ sind immens. Nur durch gemeinsame, verstärkte Anstrengungen kann es gelingen, bis zum Jahr 2030 eine Trendumkehr des Rückgangs der Biodiversität zu erreichen. Bis zum Jahr 2050 sollen möglichst für alle Schutzgüter, die aktuell gefährdet beziehungsweise defizitär und für Maßnahmen zugänglich sind, günstige Erhaltungszustände entwickelt werden.

Die Veranstaltung bildet den Auftakt einer Reihe, die die Umsetzung des Biodiversitätsprogramms in Sachsen begleitet und maßgebliche Akteure dafür miteinander ins Gespräch bringen soll.

Heinz Bernd Bettig
Präsident des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Dr. Rolf Tenholtern
Abteilungsleiter Naturschutz, Landschaftspflege

Programm

Einlass/Anmeldung ab 9:00 Uhr

Moderation: Dr. Rolf Tenholtern

10:00 Uhr Begrüßung
Heinz Bernd Bettig, Präsident des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG)

10:15 Uhr Programm Biologische Vielfalt 2030 – einfach machen!
Wolfram Günther, Staatsminister des Sächsischen Staatsministeriums für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft (SMEKUL)

10:45 Uhr Stand zur Nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt 2030
Inka Gnittke, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz

11:30 Uhr Diskussion

12:00 Uhr Mittagspause

Moderation: Dr. Maik Denner

13:00 Uhr Ökonomische und ökologische Auswirkungen der EU-Agrarpolitik auf die Biodiversitätsziele
Prof. Dr. Sebastian Lakner, Universität Rostock

13:30 Uhr Umsetzung des Programms zur Biologischen Vielfalt im Wald
Dr. Michael Homann, Staatsbetrieb Sachsenforst

14:00 Uhr Diskussion

14:30 Uhr Kaffeepause

15:00 Uhr Handlungserfordernisse zur Erhaltung der Biodiversität aus Sicht des ehrenamtlichen Naturschutzes
Giso Damer & Dr. Rolf Steffens, Landesnaturschutzbeauftragte

15:30 Uhr „StadtNatur mit Perspektive“ – Die Dresdner Strategie für biologische Vielfalt
Anke Weber, Landeshauptstadt Dresden

16:00 Uhr Abschlussdiskussion, Fazit SMEKUL

Ende der Veranstaltung gegen 16:30 Uhr



<https://www.natur.sachsen.de/biologische-vielfalt-7931.html>